

9. Berliner bAV-Auftakt: Die Zukunft der betrieblichen Altersversorgung im Dialog 2025

30. Januar 2025, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Titanic Hotel Berlin, Gendarmenmarkt und im Live-Stream über ZOOM

10:00 Uhr	Begrüßung	Prof. Dr. Mathias Ulbrich , HS Schmalkalden, Fakultät für Wirtschaftsrecht
10:20 Uhr	Die bAV 2025: Perspektive einiger Fraktionen des Bundestages	Dr. Tanja Machalet , MdB, Fraktion der SPD, Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Soziales Jana Schimke , MdB, Fraktion der CDU/CSU, Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Soziales Anja Schulz , MdB, Fraktion der FDP, Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Soziales Dr. Markus Kurth , MdB, Fraktion Bündnis 90/Grüne, Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Soziales
11:00 Uhr	Diskussion und Fragerunde	Dr. Tanja Machalet, Jana Schimke, Anja Schulz, Dr. Markus Kurth, Mathias Ulbrich
11:30 Uhr	Kaffeepause	
12:00 Uhr	Die bAV 2025: Perspektive des BMAS	Mario Löffler Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Referat Zusätzliche Altersvorsorge
12:20 Uhr	Die bAV 2025: Perspektive des GDV	Moritz Schumann , GDV, Stellv. Hauptgeschäftsführer, Kompetenzzentrum Altersvorsorge/Zukunftssicherung
12:40 Uhr	Die bAV 2025: Perspektive der aba	Dr. Georg Thurnes , Arbeitsgemeinschaft für betriebliche Altersversorgung (aba), Vorsitzender
13:00 Uhr	Mittagspause	
14:00 Uhr	Die bAV 2025: Perspektive der IG BCE	Elvira Wittke , Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE), Abteilung Tarifrecht/-gestaltung, Fachsekretärin
14:20 Uhr	Die bAV 2025: Perspektive der BDA	Alexander Gunkel , Bundesvereinigung Deutscher Arbeitgeberverbände (BDA), Mitglied der Hauptgeschäftsführung
14:40 Uhr	Diskussion und Fragerunde	Mario Löffler, Moritz Schumann, Dr. Georg Thurnes, Elvira Wittke, Alexander Gunkel, Prof. Dr. Mathias Ulbrich
15:15 Uhr	Kaffeepause	
15:45 Uhr	Aktuelle arbeitsrechtliche Rechtsprechung zur bAV	Stephanie Rachor , Vorsitzende Richterin des 3. Senats, Bundesarbeitsgericht
16:30 Uhr	Diskussion und Fragerunde	Stephanie Rachor, Mathias Ulbrich
16:50 Uhr	Ende und Verabschiedung	Prof. Dr. Mathias Ulbrich